

Der Beschaffungsmarkt und seine Mechanismen

Von
Kurt Sonnemann

Inhaltsverzeichnis

A. Der Marktbegriff	3
I. Die Dynamik des Marktes	5
II. Käufer- und Verkäufermarkt	5
B. Die Konjunktur aus der Sicht des Einkäufers	7
C. Die Aufgabe der Beschaffungsmarktforschung	10
I. Durchführung der Beschaffungsmarktforschung	11
1. Marktanalyse und Marktbeobachtung	11
2. Markt diagnose und Marktprognose	12
II. Analyse und Beobachtung der Konkurrenzverhältnisse im Beschaffungsmarkt (bei Anbietern und Käufern)	13
III. Die Untersuchungsobjekte	17
1. Produktanalyse	18
2. Preis- und Kostenstrukturanalyse	20
3. Lieferantenanalyse	23
4. Analyse der Beschaffungswege und Transportverhältnisse	27
D. Marktinformationen (Methoden, Informationsquellen und ihre Auswertung)	31
I. Die Methoden der Marktforschung	31
II. Primär- und Sekundärinformationen	32
1. Wie kommt der Einkäufer an Primärmaterial?	33
2. Welches Sekundärmaterial braucht der Beschaffungsmarktforscher?	33
III. Die Informationsquellen und ihre Nutzung	33
1. Informationsquellen innerhalb der Unternehmung	34
2. Informationsquellen außerhalb der eigenen Unternehmung	35
IV. Messe- und Ausstellungsbesuche	40

V. Auswertung der Informationen	45
E. Die Rolle der ABC-Analyse in der Beschaffungsmarktforschung	49
F. Die Eingliederung der Beschaffungsmarktforschung in die Unternehmung	53
I. In Großbetrieben und mittelgroßen Unternehmen	53
II. In Mittel- und Kleinbetrieben	54
G. Das Verhalten des Einkäufers im und zum Markt	55
Antworten zu den Fragen	57

1. Auflage 1980
Korr. Nachdruck 1987

Dieser Studientext ist selbständiger Bestandteil einer Fortbildungsreihe, die auf dem Konzept des DIHT zur Fortbildung zum Fachkaufmann für Einkauf/Materialwirtschaft beruht.

© Springer Fachmedien Wiesbaden 1980
Ursprünglich erschienen bei Bundesverband Materialwirtschaft und Einkauf e.V. BME, Frankfurt/Main 1980

Satz: Schreibbüro Ursula Ewert, Braunschweig

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

ISBN 978-3-409-00623-1 ISBN 978-3-663-13603-3 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-663-13603-3